

Programm

- 08:30 Uhr Anmeldung**
- 09:00 Uhr Begrüßung**
Petra Perplies-Voet, Direktorin des Landesinstituts für Schule
- 09:10 Uhr Einordnung und Positionierung**
Dr. Claudia Bogedan, Senatorin für Kinder und Bildung
- 09:30 Uhr Impulsvortrag**
Prof. Dr. Karlo Meyer, Universität des Saarlandes
- 10:45 Uhr Pause**
- 11:15 Uhr Erste Workshop-Schiene**
Acht parallele Workshops
- 13:00 Uhr Mittagspause**
- 14:00 Uhr Zweite Workshop-Schiene**
Wiederholung der Workshops
- 15:45 Uhr Abschluss**
Kultureller Beitrag der Grundschule Borchshöhe
- 16:15 Uhr Ende**

Marktplatz mit einer Vielzahl von Medienangeboten:

- Religionspädagogik + Medien (RPM)
- rpi-virtuell
- Buchhandlung Geist u.v.m.

Organisatorische Hinweise

Kosten

Teilnahmegebühren für Externe 35 Euro

Verpflegung

Es wird ein Mittagessen angeboten, Kaffee, Kuchen sowie Getränke.

Kontakt für inhaltliche Fragen

Dr. Dietmar Ludwig
Referatsleitung
Tel.: 0421 – 361 10817
E-Mail: dludwig@lis.bremen.de

Kontakt für organisatorische Fragen

Petra Höhne
Sachbearbeitung
Tel.: 0421 – 361 16034
E-Mail: phoehne@lis.bremen.de

Online-Anmeldung, Workshopauswahl

www.lis.bremen.de/fortbildung/fortbildungsprogramm
Veranstaltungsnummer (Suchbegriff): **32110**

Anmeldeschluss

am 10. März 2017
vorbehaltlich freier Plätze

Welche Religion hat eigentlich Gott?



Lebendiger Religionsunterricht für alle

Freitag, 17. März 2017

9:00 – 16:15 Uhr im LIS

Zu diesem Fachtag

„Welche Religion hat eigentlich Gott?“ – diese oder vergleichbare Fragen stellen Schüler und Schülerinnen häufig im, aber auch außerhalb vom Religionsunterricht. Wie können Lehrerinnen und Lehrer damit umgehen? Wie werden Antworten gefunden?

Fragen nach Gott und Fragen nach dem Menschen stehen in einem engen Zusammenhang. Es sind existentielle Fragen des Religionsunterrichts, die von Menschen aller Religionen und Kulturkreise gestellt werden. Dem trägt der für alle Jahrgangsstufen verbindliche Themenbereich „Gott und Mensch in den Religionen“ im neuen, interreligiös ausgerichteten Bildungsplan Rechnung.

In die Thematik wird Prof. Dr. Karlo Meyer von der Universität des Saarlandes mit einem Impulsvortrag zum Auftakt des Fachtages einführen. Er wird sowohl Merkmale eines interreligiösen als auch lebendigen Religionsunterrichts aufzeigen.

Anschließend stellen religionspädagogische Referentinnen und Referenten aus unterschiedlichen Arbeitskontexten und Religionen Einzelaspekte der komplexen Thematik in acht unterschiedlichen Workshops vor. Es werden konkrete Hilfestellungen für die unterrichtliche Praxis gegeben. Ein umfassendes Marktplatangebot rundet den Fachtag ab.

Lehrpersonen aller Schulstufen sind eingeladen.

Workshops am Vor- und Nachmittag

Mensch Jesus!?

Für Primarstufe

Bremer Referendarinnen und Referendare der Primarstufe haben Module für eine Unterrichtseinheit „Jesus – für die Grundschule“ erarbeitet und zeigen ihre kompetenz- und handlungsorientierten Umsetzungsideen.

Gudrun Andratschke

Fachleiterin für Religion am Landesinstitut für Schule mit dem Fachseminar Religion Primarstufe

Interreligiös-dialogisches Lernen:

Sterben und Tod - Was wird einmal sein?

Für Primarstufe und Klassen 5/6 der Sek. I

Kinder haben viele Fragen zu Sterben und Tod. Mithilfe von Geschichten und Bildern soll darüber nachgedacht werden, wie diese Fragen im Unterricht thematisiert werden können.

Susanne von Braunmühl

Referentin für Religionsunterricht am Pädagogisch-Theologischen Institut Nordkirche

Verantwortliches Handeln

Für Primarstufe und Sekundarstufe I

Wie kann ich als Lehrperson authentisch sensibilisieren, ethisch zu handeln? Wo kann ich Schülerinnen und Schülern Handlungsoptionen aufzeigen, die ihrem Handlungsspielraum entsprechen und sie nicht überfordern?

Gudrun Spahn-Skrotzki

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fach Religionspädagogik an der Universität Kassel

Jüdisches Leben in Deutschland

Beispiele aus Kinderbüchern

Für Primarstufe und Sekundarstufe I

Eva Lezzi stellt aktuelle jüdische Kinderbücher vor – so auch ihre Beni-Trilogie. Anhand ausgewählter Bücher werden konkrete Überlegungen für den Unterricht entwickelt.

Eva Lezzi

Privatdozentin für Germanistische Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft, Berlin

Workshops am Vor- und Nachmittag

Differenzierung im inklusiven Religionsunterricht

Für Primarstufe und Sekundarstufe I

Der Workshop will die Reflexion über Heterogenität im Unterricht anstoßen und Praxisimpulse für einen inklusiven und differenzierenden Religionsunterricht bieten.

Patrick Grasser

Religionspädagoge, Referent für Inklusion, Autor

Mit dem Koran in den Unterricht?

Für Sekundarstufen I und II

Zu Beginn werden Informationen zum Aufbau, Geschichte und Umgang mit dem Koran vermittelt. Der Workshop-Teil behandelt die konkrete Auseinandersetzung mit einem Koranvers.

Amin Rochdi

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Studienrat für islamischen Religionsunterricht, Nürnberg

Planspiel: Interreligiöser Friedhof

Für Sekundarstufen I und II

In einem Planspiel wird eine Friedhofsordnung für einen interreligiösen Friedhof erarbeitet. Dort können Menschen mit unterschiedlichem religiösem Hintergrund die letzte Ruhe finden. Das Planspiel wird im Workshop vorgestellt und angespielt.

Dina-Daniela Tebben, Masterstudentin

Dr. Eva-Maria Kenngott, Religionspädagogin beide an der Universität Bremen

Bibliolog: Das weiße Feuer entfachen

Für Sekundarstufen I und II

Der Bibliolog ist eine kreative Möglichkeit, mit einer Gruppe Bibeltexte zu entdecken. Verurzelt in der jüdischen Tradition ermöglicht dieser Weg, biblische Texte lebendig werden zu lassen.

Monika Karpa

Fachleiterin für Religion am Landesinstitut für Schule